

Protokoll zur Jahreshauptversammlung der Schachjugend Mittelfranken 2024

Termin: Samstag, 21.07.2024

Ort: Hotel Hembacher Hof, Rathausplatz 2, 91126 Rednitzhembach

Beginn: 14:15 Uhr

Ende: 16:30 Uhr

Schriftführer: Dominik Bachhuber

Anwesende: 12 (siehe Anlage 1 – Anwesenheitsliste)

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Anwesenden und der Stimmverhältnisse
3. Wahl eines Protokollführers
4. Berichte der Vorstandsmitglieder mit anschließender Diskussion
5. Kassen- und Revisionsbericht
6. Entlastung der Vorstandsschaft
7. Bildung eines dreiköpfigen Wahlvorstandes
8. Neuwahlen der Vorstandsschaft und weiterer Amtsträger
9. Verabschiedung der Etatansätze
10. Spielbetrieb in der Saison 2023/24 (Termine, Turniere, etc.)
11. Anträge
12. Verschiedenes

TOP 1:

Der 1. Vorsitzende Daniel Häckler begrüßt die Anwesenden zur Jahreshauptversammlung 2024 (etwas verspätet, um allen Teilnehmern die Möglichkeit zu geben, von Anfang an dabei zu sein)

TOP 2:

Dominik Bachhuber stellt die Stimmverhältnisse der anwesenden Vereine fest. Es gibt keine Einwände und so kommen die anwesenden Vereine auf eine Summe von 44 Stimmen.
Dinkelsbühl + Allersberg + Jugendsprecher haben sich entschuldigt.

TOP 3:

Als Protokollführer wird der Schriftführer Dominik Bachhuber vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

TOP 4:

Der 1. Vorsitzender Daniel Häckler betont den Mitgliederzugang (1130 Stand 2023 -> 1250 Stand 2024), was weiterhin zeigt, dass der Schachsport auch gerade bei den Jugendlichen stetig an Ansehen gewinnt.

Mittelfranken hat den größten Mädchenanteil bayernweit, was den 1. Vorsitzenden zu einer Idee veranlasst, sogenannte „Mädchen-Schachtage“ auszurichten.

Des Weiteren dürfen wir mit Stolz berichten, dass wir die Ausrichtung bayerische Mädchen-Meisterschaft für weitere 2 Jahre behalten dürfen. Hier müssen wir uns allerdings erneut beweisen, da die neue Referentin für Mädchen-Schach auf bayerischer Ebene möglicherweise einen neuen Ausrichter testen möchte.

Der 2. Vorsitzender Klaus Böse betont wie immer, dass er als 2. Vorsitzenden einen „entspannten“ Job hat und berichtet daher von Geschehnissen aus dem Förder-Betrieb.

Die Jugendlichen aus Mittelfranken sind abermals bis auf deutsche Ebene erfolgreich.

Unser neuer Trainer im Bezirkskader, IM Alex Meier hat sich gut etabliert und betreut jetzt unter anderem auch den bayerischen Nachwuchskader als Trainer.

Dahingegen ist unser Nachwuchskader im Bezirk (U8 – U10) auf neuer Trainersuche.

Und dabei soll auch das Konzept überarbeitet werden:

Das Kader-Angebot wird generell angenommen, aber der Aspekt „Leistungssport“ geht bei den meisten leider etwas unter.

Der Lehrwart Stefan Ratscheu berichtet, dass wir 3 Freiplätze für die bayerische Meisterschaft nach Bezirksmeisterschaften erhalten konnten. Zudem gab es 2 erfolgreiche Spieler auf der DEM.

Der Versuch, neue Spieler für den Bezirkskader über persönliche Suche aufgrund erspielter Ergebnisse verlief auch hier positiv.

Der 1.Spielleiter Sebastian Mösl kann mit Stolz verkünden, dass die U20 Bezirksliga mit 20 Mannschaften gut besetzt war. Zum Vergleich: Im Vorjahr waren es nur 13 Mannschaften.

In den bayerischen Ligen mussten Erlangen und Fürth leider einen Abstiegsplatz hinnehmen, Ansbach dagegen konnte die Klasse halten.

In der Landesliga Nord hatten wir die komplette Tabelle eingenommen: Tarrasch wurde hierbei Meister (herzlichen Glückwunsch von allen!), Neumarkt wurde jedoch Letzter.

Der Bericht des 2.Spielleiter Michael Braun wurde aufgrund seiner Abwesenheit von Daniel Häckler vorgetragen:

Auf bayerischer Ebene konnte NT in U14 nur den 3. Platz, trotz klarem Sieg gegen den 1. TV Tegernsee. Auf Bezirksebene wurde in der U14+U16 erfreulicherweise mit 12 Mannschaften gespielt.

Der 2. Spielleiter lässt aufgrund von Vereinsnachfragen außerdem einen neuen Ansatz zur Wahl stellen: Statt an einem Wochenende Samstag+Sonntag soll an 2 oder 3 verschiedene Samstagen gespielt werden.

Nach einer gemeinsamen Absprache aller Anwesenden kamen wir zu folgender Lösung:

Die Meisterschaft wird an einem Wochenende mit Fischer-Zeit gespielt, 2 Runden pro Tag. Falls mehr als 4 Runden nötig sind, gibt es einen weiteren Samstag als Zusatztermin.

Der 3.Spielleiter Helmut Luther berichtet ebenfalls positiv von seinen Erfahrungen:

Die Jugend-Bezirksmeisterschaft in Vorrat war diesmal wieder sehr gut besetzt.

U12: 16 Teilnehmer

U14: 18 Teilnehmer

U16: 16 Teilnehmer

U18: 13 Teilnehmer

Insgesamt leider noch zu wenige Mädchen – Nur 1 bzw. 2 Spielerinnen je Altersgruppe war hier anwesend.

Außerdem wurde ein neuer Jugendsprecher aus Bechhofen gewählt – Smbat Davtyan aus Bechhofen!

Auf den bayerischen Meisterschaften konnten unsere Schützlinge folgende Ergebnisse erzielen:

In der U14 wurden wir sowohl 3., als auch Meister! In der U16 konnten wir den 2. Platz gewinnen!

Der Schulschachreferent David Denninger konnte ebenfalls einen großen Erfolg bei dem diesjährigen Schulschachturier verkünden. Mit dem Albrecht-Dürer-Gymnasium als Sieger in jeder WK waren die Ergebnisse sehr eindeutig. In der WK Grundschule nahmen allerdings nur 3 Mannschaften teil – das ist doch eine sehr negative Überraschung.

David hatte angekündigt, offiziell vom Amt des 1. Schulschachreferenten zurück und schlägt Michael Schloßberg als Nachfolger vor. Selbst will David dann als neuer 2. Schulschachreferent kandidieren.

Aber da Michael nicht anwesend ist, wird der Vorschlag widerrufen und David bleibt weiterhin 1. Schulschachreferent.

Als Pressewart konnte Sebastian Mösl keine besonderen Vorkommnisse vermelden.

Es gab keine Beschwerden und die Berichte wurden schnellstmöglich veröffentlicht.

TOP 5:

Daniel Häckler als vorübergehende Vertretung liest den Kassenbericht vor.
BEM und die bayerische Mädchen Einzelmeisterschaft sind weiterhin die größten Blöcke.
Insgesamt muss die SJM hier ein Minus von 1016,96 € verbuchen.
Kassenprüfer Helmut Luther und Stefan Ratscheu konnten keine Lücken feststellen und befinden den Kassenbericht als fehlerlos.

TOP 6:

Die Vorstandschaft wurde im Block einstimmig entlastet.

TOP 7:

Als Wahlvorstand wurde Karl Heinz Ratscheu bestimmt.

TOP 8:

Folgende Neuwahlen sind zu vermelden:

2. Vorsitzender Klaus Böse
2. Spielleiter Michael Braun
Pressewart Sebastian Mösl
Referent weibliche Jugend Kristin Braun
1.Schulschachreferent David Denninger
2.Schulschachreferent vakant/durch Vorstandschaft besetzt
Lehrwart Stefan Ratscheu
1.Kassenprüfer K.H.Ratscheu
Kassenwart vakant/durch Vorstandschaft besetzt

Alle Neuwahlen wurden einstimmig gewählt und angenommen.

TOP 9:

Als Finanzposten wurden die Einzelmeisterschaften etwas höher eingestuft, aufgrund erhöhter Teilnahmegebühr. Wurde Dieser Vorschlag wurde einstimmig angenommen.

TOP 10:

Alle Termine wurden vorgetragen, hierbei gab es keine Beschwerden.
Lediglich ein Nachtrag wurde hierbei beschlossen: Die U8 wird künftig ebenfalls mit Fischerzeit spielen. (55+5)

TOP 11:

Keine Anträge.

TOP 12:

Keine weiteren Anliegen.

Daraufhin schließt Daniel Häckler die Versammlung gegen 16:30 Uhr.

Nürnberg, 22.07.2024

Dominik Bachhuber
(Schriftführer)

Daniel Häckler
(1. Vorsitzender)